



- Kapstadt: pulsierende Großstadt und Natur pur
- 2 Übernachtungen im privaten Wildreservat
- Entspannung an den Stränden der Dolphin Coast

Südafrika – Freie Wildnis und Indischer Ozean 14-Tage-Erlebnisreise

Eine perfekte Reise-Kombination: Wir starten in der spannenden Metropole Kapstadt, bevor es auf Safari im Krüger-Nationalpark geht. Im privaten Wildreservat wohnen wir in exklusiver Lage inmitten der Natur und begeben uns auf die Suche nach den „Big Five“. Eben noch einen Katzensprung von der Tierwelt entfernt, erleben wir zum Abschluss unserer Südafrikareise entspannte Tage am Indischen Ozean.

1. Tag: Anreise nach Südafrika Flug nach Kapstadt.

2. Tag: Willkommen in Südafrika!
Am Flughafen werden Sie herzlich in Empfang genommen und zu Ihrem Hotel gefahren. Unsere Unterkunft für die nächsten Nächte liegt in Sea Point, unweit der Uferpromenade. Zeit zum Akklimatisieren. Vielleicht mit einem Spaziergang am Meer? Wer schon auf eigene Entdeckung gehen möchte, kann an der berühmten Victoria & Alfred Waterfront bummeln. Hier befinden sich zahlreiche Bars, Restaurants, Kinos, Geschäfte und Souvenirläden und das Zeitz-MOCAA Museum, das größte Museum für zeitgenössische Kunst in Afrika. Entdecken Sie die bunte Mischung aus Europa und Afrika. Beim gemeinsamen Abendessen stimmt Sie Ihre Reiseleitung auf die nächsten Tage ein. (A)

3. Tag: Kapstadt: Stadterkundungen
Heute entdecken wir gemeinsam eine der schönsten Städte der Welt. Im Malayenviertel Bo-Kaap mit seinen bekannten bunten Häusern werfen wir einen Blick in den einheimischen Gewürzshop und lassen uns leckere „Koeksisters“ und Samosas schmecken. Wir besuchen das Distrikt Sixt Museum, ein Mahnmal gegen die Apartheid, und spazieren durch den Company's Garden. Einst ein Gemüsegarten zur Versorgung der Seeleute, ist der gepflegte Park mit Parlamentsgebäude und Museen heute die grüne Lunge im Zentrum der Stadt. Bei gutem Wetter fahren wir mit der Seilbahn auf den Tafelberg und genießen einen herrlichen Blick über die Stadt und die Kap-Halbinsel. Den restlichen Tag können Sie nach Ihren Wünschen gestalten. (F)

4. Tag: Kapstadt: Ausflug in die Weinregion?
Dieser Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie auf eigene Faust die vielen versteckten Geheimnisse Kapstadts. Ihre Reiseleitung steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite und hat sicher den einen oder anderen Geheimtipp für Sie. Vielleicht nehmen Sie an unserem optionalen Ausflug teil? Dieser führt uns in das Weinanbaugebiet Kapstadts. Zuerst fahren wir nach Paarl und sehen das imposante „Afrikaans-Taal-Monument“. Anschließend gelangen wir nach Stellenbosch, bekannt für seine kapholländischen Häuser. Auf unserem Spaziergang durch die Stadt erfahren wir mehr über die architektonischen Besonderheiten der Stadt und probieren unterwegs einige einheimische Köstlichkeiten. Eine Weinprobe auf einem Weingut der Region darf natürlich auch nicht fehlen. 120 km (F)

5. Tag: Kapstadt: Ausflug zum Kap der guten Hoffnung?

Auch heute können Sie den Tag für eigene Entdeckungen in Kapstadt nutzen. Vielleicht möchten Sie eine Bootsfahrt nach Robben Island oder im Hafen unternehmen? Optional können Sie auch mit Ihrer Reiseleitung einen Ausflug an das Kap der Guten Hoffnung unternehmen – dies wird ein echtes Highlight Ihrer Reise! Auf einer der beeindruckendsten Küstenstraßen der Welt, dem Chapman's Peak, fahren wir den Atlantischen Ozean entlang nach Hout Bay. Durch kleine entzückende Fischerorte gelangen wir zum weltbekannten Kap der Guten Hoffnung. Der Ausblick auf den tosenden Ozean ist berauschend! Anschließend besuchen wir die Pinguine am Boulders Beach. 150 km (F)

6. Tag: Von Kapstadt nach Pretoria

Wir verabschieden uns von Kapstadt und fliegen nach Johannesburg, wo uns unsere neue Reiseleitung schon erwartet. Wir machen einen kurzen Abstecher nach Soweto, die „South Western Townships“, Symbol für kulturelle Vielfalt und den Widerstand gegen die Apartheid. Dann geht es weiter nach Pretoria. Wussten Sie, dass Südafrika gleich drei Hauptstädte hat? Nach Kapstadt mit dem Sitz des Parlaments, erkunden wir nun die Regierungshauptstadt. Während unserer Stadtrundfahrt sehen wir das Voortrekker-Monument, die Regierungsgebäude mit der Mandela-Statue und den Church Square. Im Hotel lassen wir den Abend beim traditionellen Boma-Dinner ausklingen. (F, A)

Event-Tipp

Im Oktober beginnt die Jacaranda-Blüte im Norden von Südafrika. Purpur- bis malvenfarbige Blüten säumen viele Straßen in der Hauptstadt Südafrikas.

7. Tag: Von Pretoria zum Krüger-Nationalpark

Wir starten schon früh am Morgen und machen uns auf den Weg nach Norden in die Provinz Mpumalanga. Unterwegs machen wir Halt bei den Ndebele und ihren bunt bemalten Häusern. Unsere Lodge liegt in einer privaten Konzession im Krüger-Nationalpark. Wir haben eine herrliche Aussicht auf den Crocodile River und die Tierwelt direkt vor der Tür. Nach Ankunft erfrischen wir uns kurz in unseren luxuriösen Chalets, bevor es mit den Park-Rangern im offenen Geländewagen auf die erste spannende Pirschfahrt geht. Das private Wildreservat bietet eine Vielzahl an Wildtieren, Vögeln und interessante Ökosysteme. Am Abend essen wir gemeinsam und lassen diesen

erlebnisreichen Tag ausklingen. 450 km (F, A)

8. Tag: Krüger-Nationalpark: auf Safari

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Tiere. Im offenen Geländewagen geht es in den Krüger-Nationalpark. Wir begeben uns auf die Suche nach den „Big Five“: Löwe, Leopard, Elefant, Nashorn und Büffel. Natürlich zeigen uns unsere erfahrenen Ranger auch die vielen anderen Naturereignisse, die es am Wegesrand zu entdecken gibt. 150 km (F, M, A)

9. Tag: Vom Krüger-N.P. durch Eswatini nach Pongola

Noch vor dem Frühstück brechen wir auf zu unserer letzten Pirschfahrt im Wildreservat. Wir zücken noch einmal die Kamera für die einzigartige Flora und Fauna, die wir während der Fahrt im offenen Geländewagen, bestaunen können. Nach einem stärkenden Frühstück verlassen wir Südafrika kurzzeitig und reisen in das Königreich Eswatini, das ehemalige Swasiland, ein. Mit nur 17.000 Quadratkilometern ist es eines der kleinsten souveränen Länder der Welt. Die bergige Landschaft und die freundlichen Bewohner zeichnen es besonders aus. Eswatinis Hauptstadt Mbabane ist bekannt für hochwertiges Kunsthandwerk. Hier tauchen wir in den Trubel eines exotischen Marktes ein. Auf unserem Weg durch das Königreich haben wir die Möglichkeit, bei dem Besuch einer Kerzenmanufaktur schöne Andenken zu erwerben. Zurück in Südafrika erreichen wir das Elephant Coast-Gebiet. In dieser abgelegenen Gegend ist der Einfluss des Menschen wenig spürbar: Hier bietet die Natur zahlreichen Tieren und Pflanzen optimalen Schutz. Diese schöne Atmosphäre lädt zum Entspannen in unserer Lodge ein. 500 km (F, A)

10. Tag: Von Pongola nach Ballito

Vom Elephant Coast-Gebiet geht es weiter nach Ballito am malerischen Indischen Ozean. Besonders schön ist die Dolphin Coast. Sie hat ihren Namen erhalten, da zahlreiche Delfine sich dort während des Jahres im warmen Wasser tummeln. Ihre Unterkunft für die nächsten Tage liegt inmitten der Natur und in Strandnähe. Hier verabschiedet sich Ihre Reiseleitung von Ihnen. 305 km (F, A)

11.-12. Tag Entspannung am Indischen Ozean

Genießen Sie Ihre Freizeit am Swimmingpool, am herrlichen Strand oder buchen Sie vor Ort eines der zahlreichen Freizeitangebote. (F)

13. Tag Heimreise

Sie haben noch Zeit für letzte Erkundungen, bevor Sie zum Flughafen von Durban fahren oder Ihr individuelles Anschlussprogramm beginnen. 25 km (F)

14. Tag Willkommen zu Hause

Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Südafrika – Freie Wildnis und Indischer Ozean

14-Tage-Erlebnisreise ab € 4.395

Termine und Preise 2025 in €

R 2630020

Termine/Saison	LH	EK	QR	E	Teilnehmer
06.09.-19.09.25 K	4.595	4.595	4.595		min 4
20.09.-03.10.25 K	4.495	4.495	4.495		min 4
04.10.-17.10.25 K	4.595	4.595	4.595		min 4
18.10.-31.10.25 K	4.395	4.395	4.395		min 4
01.11.-14.11.25 K	4.495	4.495	4.495		min 4

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis).
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens
gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht
werden, kann die Reise nicht stattfinden.
K Bei diesen Reisetagen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

Mehr genießen

TA 2630020..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

■ Fahrt ins Weinanbaugebiet (4. Tag)	€ 69	15
■ Kap der Guten Hoffnung (5. Tag)	€ 99	16

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ
06.09.-01.11.25 845

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Kapstadt/ab Durban über Johannesburg (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Klein- bzw. Reisebussen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 11x Frühstück, 1x Mittagessen, 7x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Kapstadt/Sea Point	4 Premier Hotel Cape Town	★★★★
Fourways	1 Indaba	★★★★
Privatkonzession Krüger-Nationalpark	2 Shishangeni	★★★★
Pongola	1 Jozini Tiger Lodge	★★★★
Ballito	3 Zimbali Lodge	★★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2630020

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (bis 10. Tag)
- Flughafentransfer nach Durban mit Englisch sprechendem Fahrer
- Stadtrundfahrt in Kapstadt inklusive Auffahrt zum Tafelberg (wetterabhängig)
- Stadtrundfahrt in Pretoria
- 1x Morgenpirschfahrt im offenen Geländewagen im privaten Wildreservat/Krüger-Nationalpark
- 1x Nachmittagspirsch im offenen Geländewagen im privaten Wildreservat/Krüger-Nationalpark
- 1x ganztägige Wildbeobachtungsfahrt im offenen Geländewagen im Krüger-Nationalpark
- Begegnungen auf dem Wochenmarkt in Eswatini
- Besuch der Kerzen-Manufaktur in Eswatini
- Drei Übernachtungen am Indischen Ozean in Ballito
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl